



SICHERHEITSDATENBLATT (AEROSOL) KRIL

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME	(AEROSOL) KRIL
LIEFERANT	Autosmart International Ltd Lynn Lane, Shenstone, nr Lichfield Staffordshire. WS14 0DH England www.autosmartinternational.com Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00) info@autosmartinternational.com
PRODUKT NR.	A45
VERWENDUNG	Autokosmetik
NOTRUFNUMMER	Mob: +44 (0) 7808 971321 (24hrs) Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Hochentzündlich. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. Reizt die Haut.

EINSTUFUNG (1999/45) Xn;R20/21. Xi;R38. F+;R12.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung (67/548)
BUTAN	203-448-7	106-97-8	5-10%	F+;R12
LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE AROMATISCHE	265-198-5	64742-94-5	5-10%	Xn;R65
PROPAN	200-827-9	74-98-6	10-30%	F+;R12
PROPYLBENZOL	203-132-9	103-65-1	< 1%	R10 Xn;R65 Xi;R37 N;R51/53
Testbenzin	265-150-3	64742-48-9	30-60%	Xn;R65. R10,R66.
XYLOL	215-535-7	1330-20-7	30-60%	R10 Xn;R20/21 Xi;R38

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Für Frischluft, Wärme und Ruhe, vorzugsweise in einer bequemen, aufrechten Sitzposition sorgen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen. Mund gründlich ausspülen. Viel Wasser trinken.

HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

(AEROSOL) KRIL

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen. Auf Explosionsgefahr achten.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren. **LEICHTENTZÜNDLICH!**

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitrose Gase (NO_x).

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Die Anleitungen des Herstellers lesen und befolgen. Während der Anwendung und beim Trocknen werden Lösungsmitteldämpfe abgegeben. Alle Zündquellen beseitigen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Das Produkt trocken und kühl in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
BUTAN	AGW	1000 ppm	2400 mg/m ³			
PROPAN	AGW	Asphyxiating Stickig	1800 Stickig	Asphyxiating Stickig	Stickig	
Testbenzin	WEL		1000 mg/m ³			
XYLOL	AGW	100 ppm	440 mg/m ³			Kat. II, H

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.
 WEL = Workplace Exposure Limit.
 Kat. II = Resorptiv wirksame Stoffe
 H = Hautresorptiv

ANGABEN ZUM GRENZWERT

WEL = Workplace Exposure Limits

SCHUTZAUSRÜSTUNG



VERFAHRENSBEDINGUNGEN

Augenwaschstation vorsehen.

TECHNISCHE MAßNAHMEN

Keine spezifischen Ventilationsvorschriften angegeben, dieses Produkt darf jedoch in engen Räumen nicht ohne gute Ventilation benutzt werden.

ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen. Maske tragen, geliefert mit: Gasfilter für organische Stoffe.

(AEROSOL) KRIL**HANDSCHUTZ**

Schutzhandschuhe tragen aus: Polyvinylalkohol (PVA). Nitrilgummi. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Haut auszuschließen. Augenwaschstation vorsehen.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Klar Flüssigkeit		
FARBE	Farblos		
GERUCH	Lösungsmittel.		
LÖSLICHKEIT	Löslich in: Kohlenwasserstoffe.		
DAMPFDICHTE (Luft=1)	>1	VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT	>100
FLAMMPUNKT (°C)	~ -2 CC (Geschlossener Tiegel).	FLÜCHTIGE ORGANISCHE VERBINDUNGEN (VOC)	750 g/litre

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**STABILITÄT**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen. Vermeide: Hitze, Funken und Flammen. Erschütterung und physische Beschädigung.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien. Starke Mineralsäuren.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Feuer erzeugt: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitröse Gase (NO_x).

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**EINATMEN**

Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

VERSCHLUCKEN

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

HAUTKONTAKT

Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

AUGENKONTAKT

Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

Wegen der beschränkten Menge in einer Sprühdose und weil das Produkt kaum zu schlucken ist, ist die Vergiftungsgefahr gering.

WEG DER AUFNAHME

Einatmen. Verschlucken.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN**ÖKOTOXIZITÄT**

Bei der Einleitung in Wasserläufe umweltgefährdend.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**ENTSORGUNGSMETHODEN**

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Einleitung in die Kanalisation, in Gewässer oder den Boden ist nicht zulässig.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

(AEROSOL) KRIL

RICHTIGER VERSANDNAME	AEROSOLS, Flammable		
UN NR.	1950	ADR KLASSE NR.	2
ADR KLASSE	Klasse 2.1 Entzündliche Gase.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	5 (f)
UN NR. SEE	1950	IMDG SEITE NR.	93 (vol 2)

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Gesundheitsschädlich



Hochentzündlich

ENTHÄLT

XYLOL

RISIKOSÄTZE

R12	Hochentzündlich.
R38	Reizt die Haut.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

SICHERHEITSSÄTZE

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S24	Berührung mit der Haut vermeiden.
S36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S38	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

16 SONSTIGE ANGABEN

HINWEISE FÜR BENUTZER

Nur ausgebildetes Personal sollte dieses Produkt verwenden.

ÜBERARBEITET AM 18/03/2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 2

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R10	Entzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R12	Hochentzündlich.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.